

Das Sommerhaus Kalbe

Autor(en): **C.H.B.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Die schweizerische Baukunst**

Band (Jahr): **5 (1913)**

Heft 24

PDF erstellt am: **22.05.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-660424>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



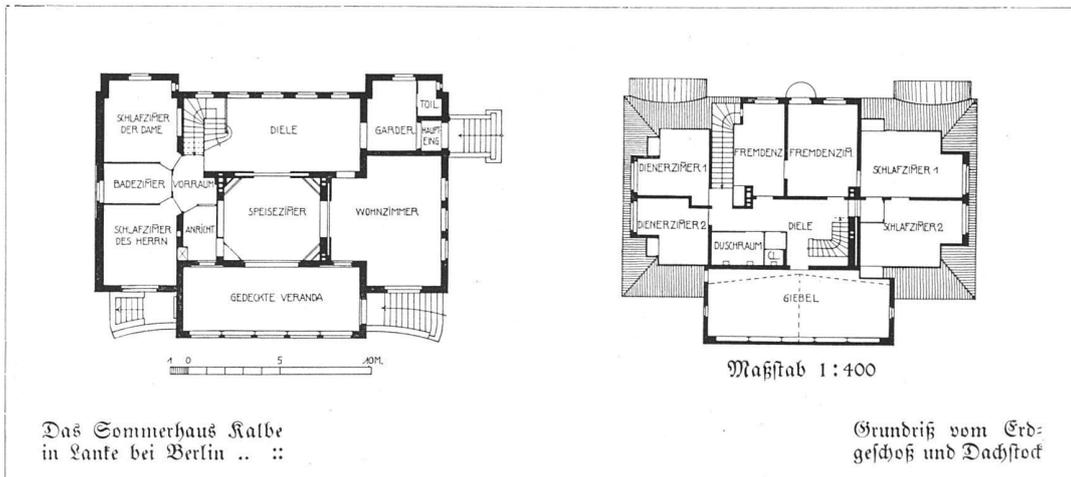
Architekt Hans Bernoulli, Basel

Das Sommerhaus Kalbe in Lanke b. Berlin

Das Sommerhaus Kalbe.

Architekt Hans Bernoulli aus Basel hat, bevor er die Leitung der Architektur-Abteilung der Basler Baugesellschaft übernahm, in Lanke bei Berlin für Herrn Kalbe ein Landhaus erbaut, das in mehrfacher Hinsicht interessant erscheint. Auf Sockeln von dunkeln Klinkern erheben sich die grau verputzten Fassaden, die

der Mittelare des Hauses, seitlich davon das geräumige Wohnzimmer und zwei Schlafzimmer mit einem Badezimmer, während zwei weitere Schlafzimmer, zwei Fremdenzimmer und zwei Diensträume in den Giebeln des Obergeschosses untergebracht werden konnten. Zwischen den beiden Erkern der Rückfront liegt ebenerdig eine kleinere offene Veranda, deren Dach die Fenster der als Billardzimmer benutzten Diele freiläßt.



Das Sommerhaus Kalbe
in Lanke bei Berlin .. ::

Grundriß vom Erd-
geschoß und Dachstoc

durch dunkelgrüne Fensterläden und Spaliere, sowie durch diskrete Auftrags-Ornamente fröhlichen Schmuck erhalten.

Die Raumeinteilung ist praktisch und übersichtlich. Die Diele, das Speisezimmer und eine große Veranda, die sich mit fünf mächtigen, völlig in den Sturz hinauf-schiebbaren Fenstern nach dem See zu öffnet, liegen in

So hat Bernoulli mit feinem Verständnis für die Gewohnheiten des Landlebens und die besonderen Wünsche seines Bauherrn ein Haus geschaffen, das in der Art wie es ländliche Einfachheit mit städtischem Komfort verbindet, und in sich geschlossene Räume nach dem weiten Obstgarten und der Umgebung zu öffnet, gewiß vorbildlich ist.

E. H. B.



Architekt Hans ::
Vernunft, Basel

Ansicht nach dem Garten

Das Sommerhaus Kalbe
in Lante b. Berlin :: ::





Das Sommerhaus Kalbe
in Lanke b. Berlin :: ::

:: Architekt Hans
Bernoulli, Basel



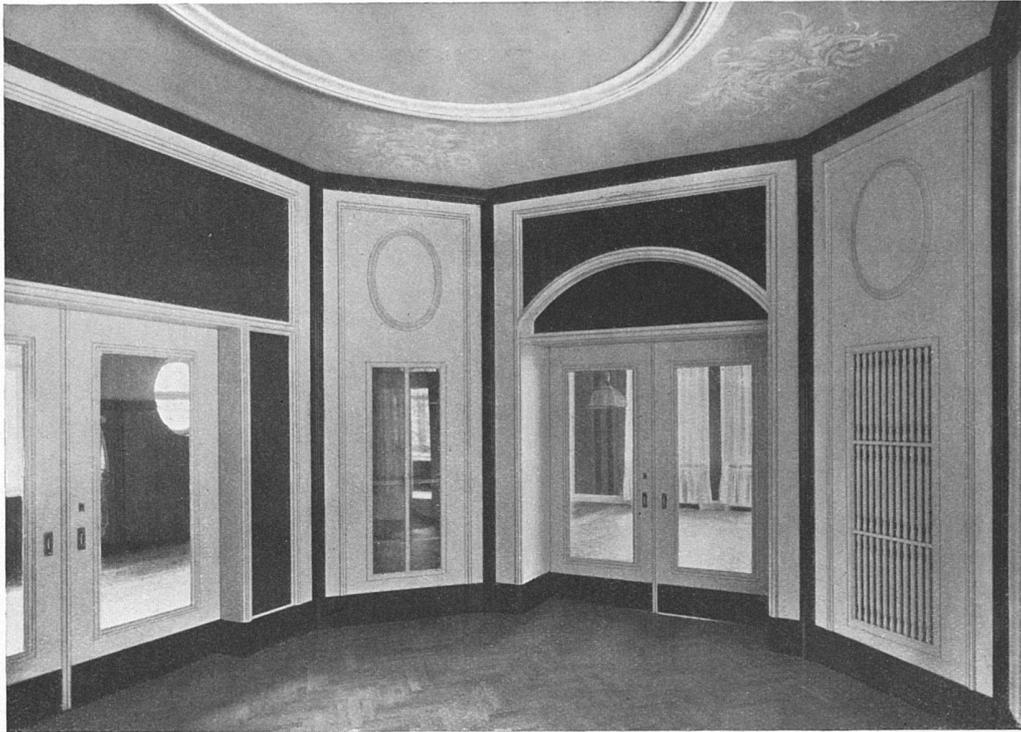
:: Architekt Hans Bernoulli, Basel



Haupteingang und Veranda

Das Sommerhaus Kalbe
in Lanke b. Berlin :: ::





Das Speisezimmer



Das Wirtschaftsgebäude mit Garage

Das Sommerhaus Kalbe
in Lanke b. Berlin :: ::

:: Architekt Hans
Bernoulli, Basel